

✿ Herbstverkauf in Schiltern ✿ Wintergemüse jetzt anbauen ✿ Unbekannte Obstsorten bestimmen lassen
✿ Lehrgang zu klimafreundlichem Gärtnern ✿ Änderungen des Saatgutrechtes ✿ „Einfach fermentieren“
Saatgutpaket & Rezeptidee ✿

Falls Ihr Mailprogramm die Nachricht nicht richtig anzeigt, klicken Sie bitte hier.



ARCHE NOAH

Newsletter September 2021

Liebe ARCHE NOAH Freundin, lieber ARCHE NOAH Freund,

die ARCHE NOAH Schaugartensaison geht in die heiße Endphase. Nur noch bis 3. Oktober ist an den Wochenenden geöffnet. Genau jetzt ist der ideale Zeitpunkt, den Garten zu besuchen, denn an jeder Ecke kann über die Vielfalt in ihrer vollsten Pracht gestaunt werden. Ein weiteres Highlight im September: der Herbst-Pflanzenverkauf.

Bunte Grüße aus Schiltern,
Ihr ARCHE NOAH Team



Herbstverkauf bei ARCHE NOAH

Ab **18. September** startet wieder **jeden Samstag und Sonntag bis 3. Oktober** der Herbst-Pflanzenverkauf im ARCHE NOAH Schaugarten in Schiltern. Hier finden Sie eine bunte Auswahl an Obst- und Gemüsepflanzen von den ARCHE NOAH Vielfaltsbetrieben. Mit tollen Raritäten, die Sie jetzt einpflanzen können: von **Wintergemüse**, über **Beerensträucher** bis hin zu **Obstbäume**. Auch **Bio-Saatgut** von verschiedenen alten Sorten und Klassikern kann an diesen Tagen mitgenommen werden. Wer die Vielfalt liebt und die eine oder andere Kuriosität für den Garten sucht, wird hier fündig.

Alle Infos zum Herbstverkauf



Jetzt Wintergemüse säen

Zarter Spinat im November? Knackige Babyleaf-Salate über den Winter mehrfach ernten? Ja, das geht! Salate und Spinat können im Freiland bis Mitte September noch in mehreren Sätzen ausgesät werden. Je nach Art und Sorte kann dann entweder bis zum Winter geerntet oder im Jungstadium überwintert und im Februar geerntet werden. Probieren Sie zum Beispiel aus unserer Sammlung den vollkommen winterfesten, wohlschmeckenden Spinat 'Osnabrücker Rundsamigen Münsterländer' oder die knackige Salatmischung.

PS: Sie möchten gerne mehr über den Wintergemüse-Anbau wissen? Wir haben für Sie auch die passende Fachliteratur.

Zur Wintergemüse-Vielfalt im Online-Shop



Obstsorten-Bestimmung

Wenn Ihr Lieblingsapfel reift und niemand weiß, wie die Sorte heißt, dann ist es Zeit, eine Pomologin oder einen Pomologen zu befragen. Das ARCHE NOAH Obst-Team bestimmt unbekannte Apfel- und Birnensorten.

„Im Jahr 2020 war das Ausmaß der Einsendungen mit 450 Obstproben besonders groß. Die meisten zugesandten Früchte können wir einer Sorte zuordnen. Immer gelingt es nicht. In Österreich gibt es schätzungsweise 700 bis 800 Apfelsorten. Viele davon sind selten und daher schwer zu bestimmen. Tauchen bei der Sortenbestimmung sehr seltene Sorten auf, nehmen wir sie in die ARCHE NOAH Obstsammlung auf“, sagt Elisabeth Schüller, ARCHE NOAH Obst-Expertin.

Gerne können Sie eine Probe von fünf Früchten jeder Sorte im ARCHE NOAH Schaugarten zu den Öffnungszeiten abgeben, oder Sie schicken die Früchte per Post nach Schiltern. Das Ergebnis der Sortenbestimmung erhalten Sie schriftlich per E-Mail zugesandt. **Für Mitglieder und Förderer sind drei Proben kostenlos.**

Lassen Sie jetzt Ihre Obstsorte bestimmen



ARCHE NOAH Kurs: Mit Hitze im Garten umgehen

Heiße trockene Tage, an denen der Wind den Boden zusätzlich austrocknet? Regengüsse, die nicht aufhören und alles unter Wasser setzen? Sorten, die früher immer gut gewachsen sind und plötzlich nicht mehr wachsen wollen? Gehäuft auftretende Krankheiten, die vorher nicht beobachtet wurden? Gärtnern als Beitrag zum Klimaschutz? Im **ARCHE NOAH Lehrgang zum klimafreundlichen Gärtnern** erfahren Sie, wie Sie Ihren Garten biologisch bewirtschaften, mit vielfältigen Maßnahmen und Sorten unvorhersehbaren Wetterkapriolen begegnen können und trotzdem eine bunte Ernte haben. Am **25. September 2021** startet der Lehrgang in Schiltern, welcher auch für AnfängerInnen geeignet ist.

Sichern Sie sich jetzt noch einen Platz!



Neues EU-Saatgutrecht muss Kulturpflanzenvielfalt stärken

Das EU-Saatgutrecht schränkt die Kulturpflanzenvielfalt drastisch ein. Für die anstehende Gesetzesreform hat die EU-Kommission vier Optionen vorgelegt. Doch nur eine davon hat Potenzial für ein vielfaltsförderndes Saatgutrecht. Eine der Optionen wäre sogar eine direkte Bedrohung für die Vielfalt und unsere Arbeit.

Wir haben die EU-Kommission darauf aufmerksam gemacht und gemeinsam mit Saatgutinitiativen und kleinbäuerlichen Organisationen aus ganz Europa Vorschläge für ein wahrlich vielfaltsförderndes Saatgutrecht eingebracht.

Unsere Vorschläge zum Saatgutrecht



NEU: Saatgutpaket „Einfach Fermentieren“

Herbstzeit ist Erntezeit und bei der Frage der einfachen und gesunden Haltbarmachung führt der Weg direkt zum Fermentieren. Beim Fermentieren bleiben wertvolle Vitamine, Mineralien und Enzyme erhalten. Ob Karotte, Paradeiser, Kohl oder auch Erbse – geschmacklich hat diese Art der Haltbarmachung ungeheuer viel zu bieten.

Unser eigens dafür zusammengestelltes Set **enthält 8 Saatgutpackungen** und das **Praxisbuch „Magic Fermentation“**. Mit über 100 Rezeptideen bietet das neue Praxisbuch den idealen praktischen Einstieg in das Thema.

Tauchen Sie jetzt ein in das Fermentieren



Rezept-Idee: Fermentierte Erbsen

Wenn die Erbsenpflanzen mehr produzieren als frisch gegessen werden kann, lassen sich Zuckererbsen auch ganz einfach selbst fermentieren.

Zutaten:

Erbsen (das Glas sollte zu 90% damit gefüllt sein), **Knoblauch** (1/10 der Erbsenmenge), **Salz** und **Wasser** (ungefähr 2,5%ige Salzlake).

Gemüse, Knoblauch, Salz und Wasser werden in einen Behälter gegeben, der nicht luftdicht verschlossen sein soll – dafür reicht es z.B. bei Weckgläsern das Gummiband wegzulassen oder Schraubgläser nur locker zuschrauben. Die Zuckererbsen sollen dabei vollständig mit Wasser bedeckt sein, in dem sie mit (zuvor abgekochten!) Gegenständen beschwert werden, z.B. kleinen Tellern oder flachen Steinen. Das alles nun bei Raumtemperatur ohne direkte Sonneneinstrahlung ca. drei Wochen lang fermentieren lassen.

Vielfalt-Verkauf österreichweit

Termine unserer ARCHE NOAH Vielfaltsbetriebe mit einer großen Auswahl an Raritäten und Klassikern:

4. und 5. September, 10-18 Uhr: [Schnidahahn – Erntedank im Naturgartenparadies](#) bei Bio-Gärtnerei Beisteiner in Thal (NÖ)

11. September, 14-17 Uhr: [Paradeiserfest bei Almgrün](#) in Pettenbach (OÖ)

20. September bis 20. Oktober, [Chilivielalt und Wintersalate Präsentation](#) bei Gärtnerei Ehmeier in Holzhausen (OÖ)



SPENDEN

ARCHE NOAH
Obere Straße 40, A-3553 Schiltern
info@arche-noah.at, www.arche-noah.at

© 2021 - www.arche-noah.at | Alle Rechte bei ARCHE NOAH